

AFGN

Arbeitsgemeinschaft für Fischarten- und Gewässerschutz in Norddeutschland

getragen von Norddeutschen Landesverbänden des VDSF

Arbeitsgem. für Fischarten- u. Gewässerschutz, Postfach 2549, 26015 Oldenburg

Geschäftsführung:
Landesfischereiverband Weser-Ems e. V.
Mars-la-Tour-Str. 6, 26121 Oldenburg
Postfach 25 49, 26015 Oldenburg
Telefon: 04 41/8 01-6 24; Fax:04 41/8 17 91

Ihr Zeichen und Tag

Unser Zeichen
-Br/Dü/Ja-

Telefon / Durchwahl
04 41/8 01-621

Datum
24.08.2004

Einladung zur 36. Fachtagung der AFGN

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit lade ich ein zur Herbsttagung der AFGN am

Sonnabend, den 18. September 2004,

**von 10.00 Uhr bis 15.30 Uhr,
Hollenstedter Hof,
Am Markt 1, 21279 Hollenstedt/Nordheide
Tel.: 04165/21370**

TOP:

10.00 Uhr Begrüßung durch den ASV Hamburg und die Besatzgemeinschaft Este
N.N.

10.10 Uhr Kurzer Zwischenbericht des Sprechers

10.20 Uhr Zum Stand des Lachsschutzes im Meer

Peter Olbrich (LMS)

10.30 Uhr Zum Pflege- und Entwicklungsplan der Este

Rainer Böttcher (Abteilungsleiter Natur- u.
Landschaftsschutz beim Landkreis Harburg)

ab 10.45 Uhr Naturnahe Verbesserungen am Estezufluss Goldbeck

Karl-H. Bahns (Gewässer- u. Naturschutz
wart, Estegemeinschaft)

Vortrag und Führungen erstrecken sich bis zur Mittagspause und hindurch
(Führung in zwei Gruppen)

ca. 12.00 Uhr in zwei Gruppen umschichtig Mittagsbuffet und Führung

14.15 Uhr „Gemeinsam gegen den Strom“

Jan Kamman, Franklin Moquette (NVVS, NL)

ca. 15.00 Uhr Diskussion

15.30 Ende der Tagung

Anmerkungen zur Tagesordnung:

Aufgrund der diesjährigen Herbstferientermine und des Beschlusses, im Einzugsgebiet der Este zu tagen, blieb leider keine Wahl für einen anderen, etwas späteren Termin.

Dieser Nachteil wird aber durch Vorteile ausgeglichen, denn Sie werden an naturnahen Verbesserungsmaßnahmen bedeutend mehr als „nur“ Laichbetten zu sehen bekommen an der Goldbeck, und die Gefahr eines dies vereitelnden Hochwassers ist im September nun einmal geringer als im Oktober...

Ein weiteres Highlight: Jan Kamman und Franklin Moquette vom niederländischen Sportfischerverband berichten über die Ergebnisse des Vergleichs zwischen der Lachswiedereinbürgerung in Rhein und Maas mit anderen, ähnlichen Projekten in Europa und Übersee und die wichtigsten Erkenntnisse daraus, sowie über die Kooperation zwischen den Niederländern und dem Verein „Der Atlantische Lachs e.V.“ u.a. (Power Point in deutsch, Vortrag in englisch oder deutsch)

Anschließend haben wir hoffentlich noch Gelegenheit, auf dieser sachlich ‚aufgedateten‘ Grundlage über einige Diskussionen in Sachen Wiedereinbürgerungsstrategie beim Lachs zu sprechen, die immer wieder erneut aufflackern. Aus gegebenem Anlass...

Anfahrtsbeschreibung:

Eine Karte ist wahrhaftig nicht erforderlich. Man fährt die A 1 Bremen-Hamburg oder Hamburg-Bremen bis zur Abfahrt Hollenstedt, fährt in das Dorf Hollenstedt und folgt dem Wegweiser Richtung Buxtehude / Moisburg. Rechterhand liegt der „Hollenstedter Hof“. Anschrift: Am Markt 1, D-21279 Hollenstedt, Tel. +49(0)4165-21370, Fax 04165-8382, Internet www.hollenstedter-hof.de . Es gibt Fremdenzimmer.

Allgemeines, Anmeldung etc.

Wie üblich wird darauf verwiesen, dass die AFGN nur für Referenten und Organisatoren Kosten übernehmen kann. Alle anderen müssen Speisen, Getränke, Fahrt- und Übernachtungskosten bitte selbst übernehmen bzw. mit den sie delegierenden Vereinen / Institutionen abrechnen.

Anmeldung ist wegen begrenzter Platzzahl unerlässlich. Anmelden unter Tel. 0441-801-335, Fax 0441-81791, E-mail d.jaschinski@lfv-weser-ems.de . Anmeldeschluss ist 10.09.04.

Wir sehen uns in Hollenstedt!?

Mit besten Grüßen Ihr

Ede Brumund-Rüther (AFGN-Sprecher)

F.d.R.

Wolfgang Düver
Geschäftsführer